

KIRCHBICHL

Generalsanierung Wohn- und Betriebsgebäude

Die Gemeinde Kirchbichl hat sich dazu entschlossen eines ihrer Wohn- und Betriebsgebäude einer wärmetechnischen Generalsanierung zu unterziehen. Dabei wurde für die Dämmung der Fassade eine 16 cm dicke Lambdapor-Schicht angebracht. Zusätzlich wurden die oberste Geschoßdecke gedämmt sowie die bestehenden Fenster durch neue Kunststoff-Alu-Fenster mit Dreifachverglasung ersetzt. Für die Beleuchtung entschied sich die Gemeinde Kirchbichl in den allgemeinen Bereichen des Gebäudes ausschließlich LED-Leuchtmittel einzusetzen.



Eckdaten

Projektlaufzeit	Februar 2015 bis Oktober 2015
Heizwärmebedarf vorher	161 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf nachher	27 kWh/m ² a (Verbesserung 83%)
CO ₂ -Emissionen vorher	65 kg/m ² a
CO ₂ -Emissionen nachher	26 kg/m ² a (Verbesserung 60%)

Für einen barrierefreien Zugang und zur Fortbewegung zwischen den Geschoßen wurden weitere bauliche Maßnahmen durchgeführt sowie ein Personenlift eingebaut.

Im Zuge der Generalsanierung des Gebäudes achtete man auch darauf ehemals leer stehende Teile zu revitalisieren, bei sieben Wohneinheiten erfolgte die Altbausanierung. Neben der Unterbringung von Sozialsprengel, Tourismusverband, Bücherei und eines Friseurs konnten auch vier neue Wohneinheiten geschaffen werden.

Dieses Projekt bringt nicht nur energietechnische Verbesserungen mit sich, sondern ist auch aus finanzwirtschaftlicher Sicht für die Gemeinde von Vorteil.



ecotiroL
Beratungsservice Umwelt

HIGHLIGHTS

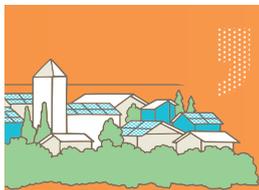
Durch gezielte bautechnische Maßnahmen konnten die jährlichen CO₂-Emissionen um 60% (39 kg/m²a) reduziert werden. Revitalisierung durch Mehrfachnutzung

Projektverantwortliche:

Bürgermeister: Herbert Rieder
Bauamt: Ing. Alexander Klingler

Kontakt:

Gemeinde Kirchbichl/ Bauamt
Oberndorferstrasse 1, 6322 Kirchbichl
Tel. +43 (0)5332 87102-29
E-Mail: klingler@kirchbichl.at
www.kirchbichl.at



Die Sanierung eines unserer gemeindeeigenen Wohn- und Betriebsgebäude zeigt das enorme Einsparungspotential bezüglich Energiebedarf und CO₂-Emissionen von alten Gebäuden. Durch dieses Projekt trägt die Gemeinde Kirchbichl aktiv zum Klimaschutz bei.

Bürgermeister Herbert Rieder